

Präs.: 4. April 1973

No. 1239/J

A n f r a g e

der Abgeordneten D^W. Josseck, Dr. Broesigke und Genossen, an den Herrn Bundesminister für Finanzen
betreffend Durchführung des Umsatzsteuergesetzes 1972.

Seit Inkrafttreten des Umsatzsteuergesetzes 1972 sind 3 Monate vergangen und es sind in diesem Zeitraum zweifellos von den Finanzbehörden ebenso wie von den Steuerpflichtigen und den steuerberatenden Berufen zahlreiche Erfahrungen gesammelt worden.

Es dürfte sich daher schon jetzt abzeichnen, in welchen Bereichen die Möglichkeit besteht, Vereinfachungen durchzuführen, um überflüssige Verwaltungsarbeit zu vermeiden.

Solche Vereinfachungen werden vielfach im Erlaß- oder Verordnungswege durchgeführt worden können, unter Umständen aber auch Novellierungen erforderlich machen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

- 1.) Welche Erfahrungen bezüglich der Durchführung des Umsatzsteuergesetzes 1972 wurden bisher von der Finanzverwaltung gemacht?
- 2.) Zeigt sich nach diesen Erfahrungen die Möglichkeit, verschiedene Vereinfachungen in der Durchführung vorzunehmen, so zum Beispiel den schon seinerzeit in bestimmtem zeitlichen Abstand nach Einführung für möglich erklärten Wegfall der Umsatzsteuer-Voranmeldungen zu verfügen?
- 3.) Hat sich in der Zwischenzeit die Zweckmäßigkeit von Gesetzesänderungen herausgestellt; wenn ja, in welchen Bereichen?
- 4.) Sind Sie bereit, soweit solche Änderungen erforderlich sind, dem Nationalrat eine entsprechende Vorlage zuzuleiten, wenn ja, zu welchem Zeitpunkt kann mit einer solchen Vorlage gerechnet werden ?